Anordnung der Lernsituationen im Lernfeld 10: „Jahresabschluss vorbereiten, auswerten und für Finanzierungsentscheidungen nutzen“ (80 UStd.)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Nr.** | **Abfolge der Lernsituationen**  | **Zeitrichtwert (UStd.)** |
| 10.1 | Jahresabschluss aufstellen | 35 UStd. |
| 10.2 | Jahresabschluss anhand von Kennzahlen aufbereiten | 10 UStd. |
| 10.3 | Finanzierungsentscheidung treffen | 35 UStd. |

|  |
| --- |
| **Curricularer Bezug:** Ausbildungsjahr: 3Lernfeld Nr. 10: Jahresabschluss vorbereiten, auswerten und für Finanzierungsentscheidungen nutzen (80 UStd.)Lernsituation Nr. 10.1: Jahresabschluss aufstellen (35 UStd.) |
| **Handlungssituation:**Die Auszubildenden absolvieren ihre Ausbildung zur Industriekauffrau bzw. zum Industriekaufmann in einem mittelständischen Unternehmen (Kapitalgesellschaft). Das Geschäftsjahr endet am 31. Dezember. Im Bereich Rechnungswesen soll der Jahresabschluss basierend auf den Ergebnissen der kürzlich durchgeführten Inventur erstellt werden. Die Auszubildenden erhalten den Auftrag bei der Erstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung mitzuwirken. | **Handlungsergebnis:*** Aufstellung der Gewinn- und Verlustrechnung
* Aufstellung der Bilanz
* Präsentation einer Übersicht über die angewandten Bewertungsgrundsätze und –prinzipien
* Präsentation der Prozessdarstellung der durchgeführten vorbereitenden Tätigkeiten des Jahresabschlusses
 |
| **Berufliche Handlungskompetenz** **als vollständige Handlung:**Die Schülerinnen und Schüler:* analysieren den Auftrag zur Aufbereitung der Ergebnisse der Inventur und der Buchführung für den Jahresabschluss
* informieren sich mithilfe einer Internetrecherche über die handelsrechtlichen Vorschriften, über allgemeine Bewertungsgrundsätze und die daraus abgeleiteten Bewertungsprinzipien
* erkunden die dabei infrage kommenden Bewertungsmaßstäbe
* planen die den Jahresabschluss vorbereitenden Tätigkeiten (u. U. mit einer geeigneten Software)
* führen eine zeitliche Abgrenzung der Aufwendungen und Erträge durch
* bewerten Vermögensteile, Schulden und Eigenkapital auf der Grundlage handelsrechtlicher Vorschriften
* reflektieren den Prozess der vorbereitenden Tätigkeiten zur Erstellung des Jahresabschlusses.
 | **Konkretisierung der Inhalte:*** Darstellung des Prozesses von der Inventur zur Bilanz
* Allgemeine Bewertungsgrundsätze:
	+ z. B. Vorsichtsprinzip
	+ z. B. Going-concern-Prinzip
* Bewertungsprinzipien, u. a.
	+ Niederst-/Höchstwertprinzip
	+ Anschaffungswertprinzip
	+ Realisations-/Imparitätsprinzip
* Bewertungsmaßstäbe
	+ Anschaffungs-/Herstellungskosten
	+ Tageswert
* Bewertung des Anlagevermögens, Bewertung des Umlaufvermögens (Forderung, Vorräte nach Lifo, Fifo, gewogener (einfacher) Durchschnitt)
* Bewertung des Eigenkapitals (gezeichnetes Kapital und Rücklagenbildung)
* Bewertung des Fremdkapitals (Fremdwährungsverbindlichkeit????)
* Zeitliche Abgrenzung (ARA, PRA, son. Forderungen/Verbindlichkeiten; Rückstellungen)
* Darstellung des Prozesses der vorbereitenden Tätigkeiten zur Erstellung des Jahresabschlusses
 |
| **Didaktisch-methodische Anregungen:** (z. B. Möglichkeiten der Leistungsbewertung und Lernortkooperationen sowie Materialien und Medien)**Lern- und Arbeitstechniken:**Unterrichtsgespräch, Gruppenarbeit, Reflektion des Arbeitsprozesses**Unterrichtsmaterialien/Fundstelle:**Auftrag der Geschäftsleitung, Inventurdaten, Inventar, Daten aus einem betrieblichen Informationssystem (z.B. Anlagendatei, Lagerbestandsdaten), Internetrecherche HGB, Erklärvideos**Organisatorische Hinweise:**Computer**Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung:**Klassenarbeit, Präsentation der Ergebnisse |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse

(Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen in den entsprechenden Farben.)